Antrag öffentlich	Datum 22.11.2022	Nummer A0243/22
Absender **Fraktion AfD**		
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Prof. Dr. Alexander Pott		
Gremium	Sitzungstermin	
Stadtrat	08.12.2022	

Kurztitel
Subvention von KiTa- und Schulessen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zusammen mit den zuständigen Stellen der Stadt Magdeburg und potenziellen Stellen und Ansprechpartnern auf Bundes- und Landesebene die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen, um das KiTa- und Schul-Mittagessen aller dazu angemeldeten Kinder mit jeweils 1 Euro pro Essen subventionieren zu lassen.

Begründung:

Wie jüngst auch der MDR berichtete, erreicht der Teuerungswahnsinn mit explodierender Inflation und horrenden Energiepreisen auch die Anbieter von Schulessen. Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis die Essensanbieter auch in Magdeburg ihre Preise auf ein Niveau anheben, das immer mehr Eltern dazu veranlasst, das Schulessen für ihre Kinder abzubestellen. Während es für Empfänger von Hartz IV immerhin noch die Möglichkeit gibt, eine Kostenübernahme durch das Amt zu beantragen, könnten Familien durch den Rost fallen, die gerade einmal so über die Runden kommen, ohne noch Anspruch auf nennenswerte Unterstützungsleistungen zu haben.

Wie aus der Stellungnahme zur Anfrage „Möglichkeiten und Kosten der kostenfreien Mittagsverpflegung an Magdeburgs Schulen“ (S0389/22) hervorgeht, wäre bei einer kostenlosen Versorgung aller Schülerinnen und Schüler mit einer warmen Mittagsmahlzeit je nach Preishöhe und Teilnehmerzahl bei 252 Tagen mit einem Gesamtaufwand von etwa zwischen 14,6 und 29,3 Mio. Euro zu rechnen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage erscheint eine solche umfassende Lösung als derzeit nicht realistisch. Eine Subvention in Höhe von 1 Euro, auch für das Essen in den Kindertagesstätten, wäre hingegen nur mit einem Bruchteil des finanziellen Aufwands verbunden und wäre wohl auch unter den gegebenen Voraussetzungen zu bewältigen. Die Maßnahme könnte einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, sicherzustellen, dass Magdeburgs Kleinste trotz der zu erwartenden Preissteigerungen verlässlich mit einer warmen, qualitativ hochwertigen und ausgewogenen Mittagsmahlzeit versorgt werden können.

Frank Pasemann
Fraktionsvorsitzender

Ronny Kumpf
Stadtrat